



GuttaCore®

Obturatoren mit einem Kern
aus vernetzter Guttapercha

GEBRAUCHSANWEISUNG

Lesen Sie vor der Verwendung jeglicher neuer Produkte alle Anweisungen des Herstellers durch. Stellen Sie vor der klinischen Anwendung sicher, dass Sie Produkt und Technik beherrschen. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um erfolgreiche Anwendungen und Ergebnisse zu gewährleisten.

NUR FÜR DEN ZAHNÄRZTLICHEN GEBRAUCH
REF A1703—A1803

BESCHREIBUNG

GuttaCore® Obturatoren mit einem Kern aus vernetzter Guttapercha werden zur Füllung von Wurzelkanalsystemen verwendet.

INDIKATIONEN

GuttaCore und GuttaCore for WaveOne® Gold Obturatoren werden zum Füllen des gereinigten, aufbereiteten und gespülten Wurzelkanalraums verwendet.

KONTRAINDIKATIONEN

Keine bekannt.

WARNHINWEISE

Keine.

VORSICHTSMASSNAHMEN

- Wählen Sie den GuttaCore oder GuttaCore for WaveOne Gold Obturator entsprechend dem geeigneten GuttaCore Größenprüfer, der sich passiv in den aufbereiteten Kanal einführen lässt.
- GuttaCore Obturator-Kerne und/oder Handfeilen sollten nicht als Größenprüfer verwendet werden.
- Entfernen Sie vor dem Füllen des Wurzelkanalraums keine Guttapercha vom apikalen Teil des GuttaCore Obturators. Dadurch kann der Obturator beschädigt werden.

UNERWÜNSCHTE WIRKUNGEN:

Keine.

Anwendung Schritt für Schritt

Die folgende Anleitung soll das Verständnis der Technik und die sichere Anwendung des Produkts erleichtern. Es wird dringend empfohlen, das Produkt vor dem klinischen Gebrauch an Kunststoffblocks und extrahierten Zähnen auszuprobieren.

Vernetzung

Die Vernetzung ist ein gängiges chemisches Verfahren zur Verbindung von Polymerketten. Die Vernetzung schafft die in einem zentral verdichtenden Obturator benötigte grundlegende Festigkeit. GuttaCore® Obturatoren bieten die hydraulische Wirkung, die Sie von Dentsply Sirona Obturatoren erwarten, und zusätzlich den Vorteil, dass auch der Kern aus Guttapercha besteht. Dabei ist anzumerken, dass vernetzte Guttapercha nicht klebrig ist, nicht schmilzt und sich nicht in Lösungsmitteln auflöst.

Hydraulik

GuttaCore Obturatoren bewegen warme Guttapercha dreidimensional in das Wurzelkanalsystem. Viele Obturationstechniken verwenden eine laterale oder vertikale Verdichtung, doch die hydraulische Kraft durch diese Techniken bewegt die Guttapercha allgemein in eine oder zwei unterschiedliche Richtungen (lateral oder apikal). GuttaCore verwendet einen Kern aus vernetzter Guttapercha für die zentrale Verdichtung der fließenden Guttapercha im Kanal. Die hydraulische Kraft verdichtet warme, fließende Guttapercha gleichmäßig und dreidimensional. Korrekte Reinigung, Aufbereitung und Spülung zusammen mit der zentralen verdichtenden hydraulischen Kraft erleichtern das Fließen der Guttapercha im Wurzelkanalsystem.

1. Beachten der Gebrauchsanweisung des Feilensystems

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des Feilensystems bei der Verwendung von GuttaCore oder GuttaCore for WaveOne Gold Obturatoren, um sicherzustellen, dass die korrekte endgültige Form geschaffen wird.

2. Erweitern des Kanals

Erweitern Sie den Kanal koronal und stellen Sie sicher, dass der GuttaCore® Obturator genügend Platz hat, um entlang des geradlinigen Zugangs in den Wurzelkanal zu gelangen, indem Sie nach Bedarf ein Eingangsformungsinstrument wie etwa Endo Access Kit oder eine ProTaper® Gold® oder S1 Feile verwenden.

3. Überprüfen der Form bei Arbeitslänge und passivem Sitz

Kontrollieren Sie nach der korrekten Reinigung und Aufbereitung die endgültige Arbeitslänge mit einem Größenprüfer, der die apikale Verengung ohne nennenswerten Widerstand oder deutliches Verdrehen passiv erreicht. Es ist notwendig, den GuttaCore® Größenprüfer aus der Obturator-Packung zu verwenden, um die Form bei Arbeitslänge und passivem Sitz zu kontrollieren. Die Überprüfung der Form bei Arbeitslänge und passivem Sitz gewährleistet, dass der verwendete GuttaCore Obturator zum korrekten apikalen Kanaldurchmesser passt.

Die in der GuttaCore-Packung enthaltenen Größenprüfer bestehen aus Nickel-Titan und sind geriffelt, wodurch sie sich ausgezeichnet für eine eventuell notwendige kleinere

apikale Formgebung eignen. Falls der Größenprüfer Ihre Arbeitslänge nicht ganz erreicht, können Sie ihn zur weiteren Aufbereitung bis auf Ihre Arbeitslänge verwenden, indem Sie ihn unter leichtem apikalem Druck im Uhrzeigersinn drehen.

- i. Nehmen Sie den GuttaCore oder GuttaCore for WaveOne® Gold Größenprüfer aus der Obturator-Packung, um einen passiven Sitz bei Arbeitslänge zu kontrollieren; stellen Sie den Silikonstopper mit Hilfe der Kalibrierungsmarke am Größenprüfer auf Ihre Arbeitslänge ein. Überprüfen Sie die Passivität durch Einführen des Größenprüfers auf Arbeitslänge und Drehen im Kanal um 180°.
- ii. Wenn der Sitz passiv ist, nehmen Sie einen GuttaCore Obturator aus der Packung und fahren Sie mit Schritt 5 fort.
- iii. Wenn der Sitz nicht passiv ist, verwenden Sie den Größenprüfer als Finierfeile, um das Kanalende vorsichtig zu erweitern, oder wählen Sie einen kleineren Größenprüfer. Wenn der kleinere Größenprüfer passiv sitzt, nehmen Sie einen GuttaCore Obturator derselben Größe und fahren Sie mit Schritt 5 fort.

4. Spülen des Kanals

Die Reinigung des aufbereiteten Wurzelkanalsystems wird primär durch reichliches Spülen mit NaOCl erreicht. Spülösungen werden mit Hilfe eines Kavitations- und Schallinstrumentes (akustisches Strömen) oder einer Ultraschall-Spülhadel aktiviert. Die aktivierte Spülösungen verbessern das Debridement und brechen die Schmierschicht und den Biofilm innerhalb des Kanals auf, was eine gründliche Reinigung und -Desinfektion von Seitenkanälen, Graten, Stegen, Isthmen, Anastomosen und Dentintubuli unterstützt. Trocknen Sie den Kanal sorgfältig mit saugfähigen Spitzen.

5. Auswählen des Obturators und Einstellen der Arbeitslänge

Wenn die endgültige Form Konizität .04 ist, wählen Sie eine GuttaCore Obturator-Packung *eine Größe kleiner* als die letzte bis auf Arbeitslänge eingeführte Feile. Wenn die endgültige Form Konizität .06 oder größer ist, wählen Sie eine GuttaCore Obturator-Packung derselben Größe wie die letzte bis auf Arbeitslänge eingeführte Feile.

Bei Verwendung von GuttaCore for WaveOne Gold wählen Sie die GuttaCore for WaveOne Gold Obturator-Packung *derselben Größe* wie die letzte bis auf Arbeitslänge eingeführte WaveOne Gold Feile.

Stellen Sie den Silikonstopper am GuttaCore Obturator passend zur festgestellten Arbeitslänge ein. Setzen Sie den Silikonstopp auf den Kalibrierungsring. Kalibrierungsringe sind auf die folgenden Arbeitslängen eingestellt (in Millimetern): 18, 19, 20, 22, 24 sowie 27 und 29 an den Obturatorgriffen.

Nehmen Sie einen GuttaCore® oder GuttaCore for WaveOne® Gold Obturator aus der gleichen Packung wie der des zur Überprüfung der Form der Arbeitslänge und des passiven Sitzes verwendeten Größenprüfers. **GuttaCore Obturatoren sind in folgenden Größen erhältlich:**

GuttaCore Obturatoren

Endgültige Form Konizität .04	GuttaCore Obturator	Endgültige Form Konizität .06	GuttaCore Obturator
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+/.04	60	70+/.06	70
80+/.04	70	80+/.06	80
90+/.04	80	90+/.06	90

GuttaCore for WaveOne Gold Obturatoren

Endgültige Form GuttaCore for WaveOne Gold	WaveOne Gold Obturator
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Trocknen des Kanals und Applizieren des Sealers

Verwenden Sie eine sterile Papierspitze von der Größe und Konizität der letzten bis auf Arbeitslänge eingeführten Feile. Bringen Sie mit der Papierspitze eine sehr dünne Schicht AH Plus® Jet Sealer rundum auf die Kanalwand auf. Damit der Obturator auch sicher die

Arbeitslänge erreicht, verwenden Sie eine zusätzliche saugfähige Spalte, um jegliche Überschüsse des Sealers zu entfernen, die sich an den Kanalwänden angesammelt haben oder im Apex zusammengelaufen sind.

Wenn bei einem Zahn mehrere Kanäle obturiert werden, bringen Sie den Sealer gleichzeitig in alle Kanäle ein. Dies erleichtert das Entfernen von überschüssiger Guttapercha, da verhindert wird, dass die Guttapercha an anderen Kanaleingängen oder Dentin anhaftet.

7. Erwärmung der GuttaCore Obturatoren im Obturator-Ofen

Einzelheiten zum Obturator-Ofen finden Sie in der Bedienungsanleitung des ThermaPrep® 2 Obturator-Ofens.

8. Einführen des Obturators in den Kanal

Nach dem ersten „Signalton des ThermaPrep® 2 Ofens ist der Obturator einsatzbereit. Drücken Sie auf den Obturator-Halter und führen Sie den Halter mit Ihrem Finger. Nehmen Sie den Obturator vorsichtig aus dem Halter, in dem Sie ihn zuerst anheben und dann zu sich hin ziehen. Der Ofen „piept“ alle 15 Sekunden, um Sie daran zu erinnern, dass sich der Obturator noch im Ofen befindet. Nach 90 Sekunden schaltet sich der Ofen automatisch ab. Den GuttaCore Obturator direkt in die Kanaleingang einführen. Kontakt mit den Wänden der okklusalen Öffnung vermeiden.

Hinweis: Wenn der Kanal korrekt aufbereitet und die Guttapercha korrekt erwärmt wurde, sollte sich der Obturator ohne Verdrehen oder Krautfaufwand einführen lassen. Um eine Überextension zu vermeiden, den GuttaCore® Obturator nicht mit Kraft über die Arbeitslänge hinaus einführen. Sie werden ein Zurückfließen von Sealer und Guttapercha feststellen, was zu einer Ansammlung am Kanaleingang führt. Dies ist normal, besonders bei mehrwurzeligen Zähnen, da der Obturator mit ausreichend Guttapercha versehen ist, um auch sehr stark erweiterte oder anatomisch unregelmäßige Kanäle sicher zu füllen.

9. Entfernen von Schaft und Griff des GuttaCore Obturators

Entfernen Sie den Schaft und Griff am Kanaleingang durch Biegen von einer Seite der Kanalwand zur anderen. Alternativ verwenden Sie bei gleichzeitiger Stabilisierung des GuttaCore Obturators mit Ihrem Zeigefinger einen Rosenbohrer oder einen umgekehrten Kegelbohrer in einem schnell laufenden Handstück oder einen scharfen Löffelkavator. Entsorgen Sie Obturatoren in einem geeigneten Behälter für biogefährliche Abfälle.

10. Verdichten von Guttapercha in großen, ovalen oder unregelmäßig geformten Kanälen

Führen Sie mit einem geschmierten Plugger ein kleines Stück herkömmlicher Guttapercha, 4-6 mm lang, entlang des Schafts des GuttaCore Obturators ein und verdichten Sie es. Das Guttaperchastück verdichtet die durch die Erwärmung erweichte Guttapercha und wird zu einem integralen Teil der Füllung. Dies verhindert auch ein

unbeabsichtigtes Entfernen von Guttapercha vom Kanaleingang mit einem unzureichend geschmierten Plugger und kompensiert das Fehlen von Guttapercha in ungewöhnlich weiten Kanälen oder solchen mit internen Resorptionsdefekten. Aufgrund der klebrigen Beschaffenheit der plastifizierten Guttapercha müssen Sie am Plugger ein Schmiermittel wie etwa Glyde File Prep® Wurzelkanalconditioner, Sealer, ein topisches Anästhetikum o. ä. verwenden.

11. Entfernen von überschüssiger Guttapercha

Entfernen Sie mit einem Löffelkavator, einer Sonde o. ä. jegliche überschüssige Guttapercha, die den Zugang zur Kammer und anderen Kanälen blockieren könnte. Wiederholen Sie bei einem mehrwurzeligen Zahn alle oben genannten Schritte für jeden Kanal. Falls notwendig, schützen Sie benachbarte Kanaleingänge bis zum Zeitpunkt der Obturation mit kleinen Wattepellets oder einer Papierspitze vor Verschmutzungen und Guttapercha. Reinigen Sie die Kanalkammer und schaffen Sie einen okklusal dichten Verschluss mit einem Komposit-Füllungsmaterial.

12. Entfernen von GuttaCore Obturationsmaterialien

Das Schaffen von Platz für Wurzelstifte sowie Revisionsbehandlungen werden mittels traditioneller Methoden für die Entfernung von Obturationsmaterial durchgeführt. Um Platz für einen Wurzelstift zu schaffen, entfernen Sie den GuttaCore® Obturator durch Auswahl entweder eines Wurzelstiftbohrers oder Peeso-Reamers in passender Größe. Führen Sie zum Entfernen des Obturationsmaterials bei Revisionen eine rotierende Feile in derselben Größe wie bei der Aufbereitung in das Material ein (möglichst eine rotierende Feile ohne Fase). Machen Sie eine Röntgenaufnahme, um die Entfernung des gesamten Obturationsmaterials zu kontrollieren.

Verwenden Sie eine Handfeile mit Lösungsmittel, um die Guttapercha auf dem GuttaCore Obturator zu erweichen, wenn Sie bei einer Revisionsbehandlung eine komplexe Anatomie im apikalen Drittel des Kanals vorfinden.

13. Desinfizieren, Reinigen und Sterilisieren

Desinfizieren Sie den GuttaCore® Obturator eine Minute in einer 5,25%igen Natriumhypochlorit-Lösung (Blechlauge). Wischen Sie die Guttapercha am Obturator behutsam mit 70%igem Alkohol ab. Verwenden Sie keine phenolhaltigen Desinfektionslösungen oder sonstigen Produkte, die mit dem behandelten Füllungsmaterial nicht kompatibel sind.

Der GuttaCore® Obturator ist nur für die Einmalverwendung vorgesehen. Nicht sterilisierbares Produkt.

Asepsis

Desinfizieren Sie den Obturator eine Minute in einer Natriumhypochlorit-Lösung (Blechlauge). Wischen Sie die Guttapercha am GuttaCore® Obturator behutsam mit einem 5 x 5 cm (2 x 2 Zoll) großen, mit Alkohol befeuchteten Mullstück ab.

Symbole	DE
	Verfallsdatum
	Hersteller
	Gebrauchsanweisung beachten
	Nicht sterilisierbar
	Nur zum Einmalgebrauch
	Chargenbezeichnung
	Guttapercha
	Vor Sonnenlicht und Hitze schützen
	Dieses Produkt enthält keinen natürlichen Naturkautschuklatex
	Oberer Temperaturgrenzwert für Verwendung, Aufbewahrung und Transport
	Geöffnete Verpackung, nicht ersetzbar

GuttaCore®

Obturatorer av kryssbundet guttaperkakjerne



BRUKSANVISNING

Før et nytt produkt tast i bruk, må alle anvisningene fra produsenten leses grundig. Kontroller at du har riktig kompetanse ved bruk av produktet og teknikken før klinisk bruk. Følg retningslinjene nedenfor for å sikre vellykkede appliseringer og resultater.

BARE FOR BRUK TIL TANNBEHANDLING

REF A1703—A1803

BESKRIVELSE

GuttaCore®-obturatorer av kryssbundet guttaperkakjerne brukes til fylling av rotkanalsystemer.

INDIKASJONER FOR BRUK

GuttaCore og GuttaCore for WaveOne® Gold-obturatorer brukes til å fylle den rengjorte, formede og irrigerte rotkanalen.

KONTRAINDIKASJONER

Ingen kjente.

ADVARSLER

Ingen.

FORHOLDSREGLER

- Velg GuttaCore eller GuttaCore for WaveOne Gold-obturator i samsvar med den GuttaCore-størrelsespørveren som passer passivt i den formede kanalen.
- GuttaCore obturatorkjerner og/eller håndfiler skal ikke brukes som størrelsespørvere.
- Ikke fjern guttaperka fra den apikale delen av GuttaCore-obturatoren før fylling av rotkanalen. Fjerning av guttaperka kan skade obturatoren.

BIVIRKNINGER:

Ingen.

Trinnvise instruksjoner

Denne veilederingen er ment å gi en bedre forståelse av teknikken og sørge for sikker anvendelse av produktet. Øving på plastblokker og uttrukne tanner anbefales sterkt før klinisk anvendelse.

Kryssbinding

Kryssbinding er en velkjent kjemisk prosess for sammenbinding av polymere kjeder. Kryssbinding skaper den subtile styrken som trengs i en obturator med sentral kompaktering. GuttaCore®-obturatorer leverer hydraulikken som forventes av Dentsply Sirona-obturatorer med den ekstra fordelen at produktet har en kryssbundet guttaperkakjerne. Det er viktig å være klar over at kryssbundet guttaperka ikke er klebrig, ikke smelter og ikke vil løses opp i løsemidler.

Hydraulikk

GuttaCore-obturatorer beveger varm guttaperka tredimensjonalt inn i rotkanalsystemet. Mange obturasjonsteknikker bruker lateral eller vertikal kompaktering, men den hydrauliske kraften fra disse teknikkene beveger guttaperkaen i én eller to ulike retninger (lateral eller apikalt). GuttaCore bruker en kryssbundet guttaperkakjerne for sentral kompaktering av den flytende guttaperkaen i kanalen. Den hydrauliske kraften kompakterer varm guttaperka som strømmer jevnt i tre dimensjoner. Riktig rengjøring, forming og irrigering, kombinert med en sentralt kompakterende hydraulisk kraft letter strømmen av guttaperka i rotkanalsystemet.

1. Sjekk bruksanvisningen for filsystemet

Sjekk bruksanvisningen for filsystemet når du bruker GuttaCore eller GuttaCore til WaveOne Gold-obturatorer for å sikre at den riktige endelige formen skapes.

2. Utvide kanalen

Utvid kanalen koronalt, og sorg for at GuttaCore®-obturatoren har tilstrekkelig plass til å komme inn i rotkanalen langs den rettlinjete tilgangen ved å bruke et åpningsformingsinstrument ved behov, slik som Endo Access Kit, eller en ProTaper® Gold®, eller S1-fil.

3. Kontrollere formen ved arbeidslengde og den passive tilpasningen

Etter riktig rengjøring og forming bekreftes den endelige målingen av arbeidslengden ved å bruke en størrelsesprøver som når den apikale innsnevringen passivt, uten noen merkbar motstand eller vridning. Det må brukes GuttaCore® størrelsesprøver fra obturorpakken for å bekrefte formen ved arbeidslengde og den passive tilpasningen. Kontroll av formen ved arbeidslengde og den passive tilpasningen sikrer at GuttaCore-obturatoren som brukes, stemmer med den riktige apikale kanaldiameteren.

Størrelsesprøverne som er inkludert i GuttaCore-pakken, er laget av nikkeltittan og er riflet, noe som gjør at de egner seg glimrende til mindre apikal forming, hvis nødvendig.

Hvis størrelsesprøveren er for kort til arbeidslengden, kan du bruke den til å forstørre til arbeidslengden ved å rotere den med urviseren samtidig som du utøver et forsiktig akpalt trykk.

- i. Fjern GuttaCore eller GuttaCore for WaveOne® Gold størrelsesprøver fra obturatorpakken for å bekrefte en passiv tilpasning ved arbeidslengde. Sett silikonstopperen ved arbeidslengden ved å bruke kalibreringsmerket for størrelsesprøveren. Kontroller passiviteten ved å føre størrelsesprøveren til arbeidslengde og bekrefte ved å rotere i kanalen 180°.
- ii. Hvis tilpasningen er passiv, tar du ut en GuttaCore-obturator fra pakken og går videre til trinn 5.
- iii. Hvis tilpasningen ikke er passiv, bruker du størrelsesprøveren som avslutningsfil for å forstørre enden av kanalen forsiktig, eller velger en mindre størrelsesprøver. Hvis den mindre størrelsesprøveren passer passivt, fjerner du en GuttaCore-obturator i samme størrelse som størrelsesprøveren og går videre til trinn 5.

4. Irrigere kanalen

Rengjøringen av det formede rotkanalsystemet utføres primært ved bruk av rikelig med irrigering med NaOCl. Irrigantene aktiveres ved å bruke en kavitasjon og akustisk strømmingsenhett eller en ultralydsirrigéringsnål. De aktiverete irrigantene forbedrer debridement og bryter opp utstrykslaget og biofilmene inni kanalen, og fremmer slik dyprengejøring og desinfisering av laterale kanaler, ribber, vev, istmuser, anastomoser og dentinale tubuli. Tørk kanalen grundig ved å bruke absorberende spisser.

5. Velge obturatør og stille inn arbeidslengde

Hvis den endelige formen er en .04 kjegle, må du velge en GuttaCore-obturatorpakke én størrelse mindre enn den siste filen som ble brukt til arbeidslengde. Hvis den endelige formen er en .06 kjegle eller større, må du velge en GuttaCore-pakke i samme størrelse som den siste filen som ble brukt til arbeidslengde.

Når du bruker GuttaCore for WaveOne Gold, velger du GuttaCore for WaveOne Gold-obturatorpakken i samme størrelse som siste WaveOne Gold-filen som ble brukt til arbeidslengde.

Sett silikonstopperen på GuttaCore-obturatoren slik at den faller sammen med den etablerte arbeidslengden. Plasser silikonstopperen på kalibreringsringen. Kalibreringsringer er stilt inn på følgende arbeidslengder (i millimeter): 18, 19, 20, 22, 24, pluss 27 og 29 på obturatorhåndtakene.

Velg en GuttaCore® eller GuttaCore for WaveOne® Gold-obturator fra den samme pakken som størrelsesprøveren som ble brukt til å kontrollere formen på arbeidslengden og passiv tilpasning. **Følgende GuttaCore-obturtatorstørrelser er tilgjengelige:**

GuttaCore-obturatorer

Endelig form .04 kjegle	GuttaCore- obturator	Endelig form .06 kjegle	GuttaCore- obturator
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+/.04	60	70+/.06	70
80+/.04	70	80+/.06	80
90+/.04	80	90+/.06	90

GuttaCore for WaveOne Gold-obturatorer

Endelig form for GuttaCore for WaveOne Gold	WaveOne Gold obturator
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Tørke kanalen og applisere forsegling

Bruk en steril papirspiss med samme spiss og kjegle som den siste filen som ble brukt til arbeidslengde. Børst en svært tynt lag med AH Plus® Jet-forsegling rundt kanalveggen med papirspissen. For å være sikker på at obturatorene når arbeidslengde, bruker du en

ekstra absorberende spiss for å fjerne eventuell overflødig forsegling som har samlet seg opp på kanalveggene eller er konsentrert i apeks.

Ved obturasjon av mer enn én kanal i en enkelt tann, må forseglingen plasseres i alle kanalene samtidig. Dette forenkler fjerning av overflødig guttaperka ved å hindre at guttaperka kleber til andre åpninger eller dentin.

7. Varme opp GuttaCore-obturatorer i obturatorovnen

Du finner mer informasjon om bruk av obturatorovnen i bruksanvisningen for ThermaPrep® 2-obturatorovn.

8. Plassere obturatoren i kanalen

Etter det første pipesignalet fra ThermaPrep® 2-ovnen, er obturatoren klar til bruk. Skyv obturatorholderen og før holderen med fingeren din. Ta obturatoren forsiktig ut av holderen ved først å løfte den opp og deretter trekke den mot deg. Ovnen vil pipe hvert 15. sekund for å minne deg om at obturatoren fremdeles er i ovnen. Etter 90 sekunder vil ovnen slå seg av automatisk. Sett GuttaCore-obturatoren rett inn i kanalåpningen. Unngå å berøre veggene i okklusalåpningen.

Merk: Hvis kanalåpningen er riktig formet og guttaperkaen er riktig varmet opp, skal obturatoren gli på plass uten vridning eller tvang. For å unngå overstrekking må GuttaCore®-obturatoren ikke tvinges utover arbeidslengden. Du vil legge merke til en tilbakestrømning av forsegling og guttaperka som resulterer i opphopning i åpningen. Dette er som forventet, særlig i tenner med flere røtter, fordi obturatoren er konstruert med overflødig guttaperka for å kunne tilpasses selv de bredest utvidete eller anatomisk uregelmessige kanalene.

9. Fjerne skaftet og håndtaket til GuttaCore-obturatoren

Fjern skaftet og håndtaket i åpningen ved å bøye til begge sider av kanalveggen. Du kan også - mens du stabiliserer GuttaCore-obturatoren med pekefingeren - bruke et rundbor eller en omvendt kjegle i en høyhastighets håndholdt enhet, eller bruke en skarpkjeekskavator. Kasser obturatorer i egnet beholder for farlig biologisk avfall.

10. Kompaktere guttaperka i store, ovale eller uregelmessig formede kanaler.

Sett inn et lite segment med vanlig guttaperka, 4-6 mm langt, langs skaftet på GuttaCore-obturatoren med en smurt plugger, og kompakter. Guttaperkasegmentet kompakterer den varmemykne guttaperkaen og blir en integrert del av fyllingen. Dette vil også hindre utilsiktet fjerning av guttaperka fra åpningen med en dårlig smurt plugger, og dessuten kompensere for mangelen på guttaperka i uvanlig store kanaler

eller kanaler med innvendige resorpsjonsdefekter. På grunn av den klebrige konsistensen til den plastiserte guttaperkaen, må du bruke et smøremiddel slik som Glyde File Prep® rotkanalconditioner, forsegling, topisk bedøvningsmiddel osv. på pluggeren.

11. Fjerne overflødig guttaperka

Bruk en skjeekskavator, sonde osv. og fjern eventuell overflødig guttaperka som kan blokkere tilgangen til kammeret og andre kanaler. Gjenta alle trinnene ovenfor på alle kanalene i en flerotstann. Ved behov beskytter du tilstøtende kanalåpnninger mot spon og guttaperka med bitte små bomullspellets eller en papirspiss til det er tid for obturasjon. Rengjør kanalkammeret og opprett en okklusal lekkasjebarriere med et komposit restaurasjonsmiddel.

12. Fjerne GuttaCore-obturasjonsmaterialer

Etablering av etterrom og etterbehandling utføres med vanlige metoder for fjerning av obturasjonsmateriale. For å lage etterrom fjernes GuttaCore®-obturatoren ved å velge et Post Space-instrument i passende størrelse eller en Peeso-reamer. Når du fjerner obturasjonsmaterialet for etterbehandlingsformål, bruker du den roterende filen i samme størrelse som brukes til forming og legger inn obturasjonsmaterialet (en ikke-jordet roterende fil er å foretrekke). Ta et røntgenbilde for å bekrefte fjerning av alt obturasjonsmateriale.

Bruk en håndfil med løsemiddel til å mykne guttaperkaen på GuttaCore-obturatoren under etterbehandling hvis du støter på komplisert anatomi i den apikale 1/3 av kanalen.

13. Desinfeksjon, rengjøring og sterilisering

Desinfiser GuttaCore®-obturatoren i en 5.25 natriumhypoklorittløsning (blekemiddel) i ett minutt. Stryk forsiktig guttaperkaen på obturatoren med 70 % alkohol. Ikke bruk desinfiserende løsninger som inneholder fenol eller produkter som ikke er kompatible med det behandlede fyllmaterialet.

GuttaCore®-obturatoren er beregnet for engangsbruk.
Ikke steriliserbar enhet.

Asepsis

Desinfiser obturatoren i en natriumhypoklorittløsning (blekemiddel) i ett minutt. Stryk forsiktig guttaperkaen på GuttaCore®-obturatoren med 2" X 2" gasbind fuktet med alkohol.

Symboler	NO
	Utløpsdato
	Produsent
	Se bruksanvisningen
	Ikke steriliserbar
	Bare engangsbruk
	Batchnummer
	Guttaperka
	Beskyttes mot sollys og varme
	Dette produktet inneholder ikke naturlateksgummi
	Den øvre temperaturgrensen for bruk, oppbevaring og transport
	Åpnede pakker blir ikke erstattet



Obturateurs GuttaCore® à cœur de gutta-percha réticulée

FR

PROTOCOLE D'UTILISATION

Avant d'utiliser un produit pour la première fois, veuillez lire toutes les instructions du fabricant. Assurez-vous que vous disposez des compétences requises pour utiliser le produit et de la technique correspondante avant tout usage clinique. Respectez les directives suivantes pour garantir une mise en œuvre réussie et des résultats satisfaisants.

RÉSERVÉ À UN USAGE DENTAIRE
RÉF A1703—A1803

DESCRIPTION

Les obturateurs GuttaCore® à cœur de gutta-percha réticulée sont utilisés pour obturer les systèmes de canaux radiculaires.

INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Les obturateurs GuttaCore et GuttaCore for WaveOne® Gold sont destinés à l'obturation de l'espace canalaire après nettoyage, mise en forme et irrigation.

CONTRE-INDICATIONS

Aucune à ce jour.

MISES EN GARDE

Aucune.

PRÉCAUTIONS

- Sélectionnez l'obturateur GuttaCore ou GuttaCore for WaveOne Gold correspondant au tenon de vérification GuttaCore qui s'adapte de façon passive au canal mis en forme.
- Le cœur des obturateurs GuttaCore et/ou des limes manuelles ne doit pas être utilisés comme tenons de vérification.
- Ne retirez pas la gutta-percha de la section apicale d'un obturateur GuttaCore avant d'obturer l'espace canalaire. Le retrait de la gutta-percha risque d'endommager l'obturateur.

EFFETS SECONDAIRES

Aucun.

Instructions d'utilisation (étape par étape)

Les présentes instructions ont pour but de faciliter la compréhension de la technique pour une mise en œuvre sans danger. Il est fortement recommandé de s'exercer sur des blocs en plastique et des dents extraites avant toute application clinique.

Réticulation

La réticulation est un processus chimique bien connu qui permet de relier des chaînes de polymères entre elles. La réticulation permet d'obtenir la résistance requise au sein d'un obturateur à compactage central. Les obturateurs GuttaCore® créent la force hydraulique attendue des obturateurs Dentsply Sirona tout en offrant l'avantage d'un cœur en gutta-percha. Il est important de noter que la gutta-percha réticulée ne colle pas, ne fond pas et ne se dissout pas sous l'action des solvants.

Force hydraulique

Les obturateurs GuttaCore introduisent la gutta-percha chaude dans le système de canaux radiculaires selon trois directions. De nombreuses techniques d'obturation recourent au compactage latéral ou vertical, mais la force hydraulique ainsi générée déplace généralement la gutta-percha dans une ou deux directions inégales (latéralement ou apicalement). Les obturateurs GuttaCore utilisent un cœur de gutta-percha réticulée pour compacter de manière centrale le flux de gutta-percha dans le canal. La force hydraulique compacte la gutta-percha chaude qui s'écoule alors de manière uniforme selon trois directions. Le nettoyage, la mise en forme et l'irrigation préalablement réalisés de manière appropriée, ainsi que la force hydraulique de compactage central, facilitent l'écoulement de la gutta-percha dans le système de canaux radiculaires.

1. Consultation du protocole d'utilisation du système de limes

Consultez le protocole d'utilisation du système de limes lorsque vous utilisez les obturateurs GuttaCore ou GuttaCore for WaveOne Gold pour générer la mise en forme finale appropriée.

2. Évasement du canal

Donnez au canal une forme évasée au niveau coronaire et vérifiez que l'obturateur GuttaCore® dispose de suffisamment d'espace pour un accès en ligne au canal radiculaire. Utilisez si nécessaire un instrument de mise en forme dédié, par exemple l'Endo Access Kit, ou une lime ProTaper® Gold® ou S1.

3. Vérification de la mise en forme à la longueur de travail et de l'ajustement passif

Une fois la mise en forme et le nettoyage correctement réalisés, vérifiez la mesure de la longueur de travail finale à l'aide d'un tenon de vérification: celui-ci doit atteindre la constriction apicale de façon passive, sans mouvement de rotation ni résistance significative. Il est nécessaire d'utiliser le tenon de vérification GuttaCore® fourni avec l'obturateur pour confirmer la mise en forme à la longueur de travail et l'ajustement passif. La vérification de la mise en forme à la longueur de travail et de l'ajustement passif permet de s'assurer que l'obturateur GuttaCore utilisé correspond bien au diamètre de la section apicale.

Les tenons de vérification fournis avec les obturateurs GuttaCore sont en nickel-titane et présentent des cannelures, ce qui les rend parfaits pour une mise en forme apicale mineure,

le cas échéant. Si le tenon de vérification est légèrement trop court par rapport à la longueur de travail souhaitée, vous pouvez l'utiliser pour augmenter votre longueur de travail: pour cela, tournez-le dans le sens horaire tout en exerçant une légère pression dans le sens apical.

- i. Sélectionnez le tenon de vérification GuttaCore ou GuttaCore for WaveOne® Gold parmi ceux fournis avec les obturateurs pour confirmer l'ajustement passif à votre longueur de travail; placez la butée en silicone à votre longueur de travail en utilisant le repère de calibration du tenon. Contrôlez la passivité en introduisant le tenon de vérification jusqu'à la longueur de travail puis confirmez en le tournant de 180 ° dans le canal.
- ii. Si l'ajustement passif est confirmé, sortez un obturateur GuttaCore de l'emballage et passez à l'étape 5.
- iii. Si l'ajustement passif n'est pas confirmé, utilisez le tenon de vérification comme une lime de finition pour délicatement élargir l'extrémité du canal ou sélectionnez un tenon de vérification plus petit. Si le tenon de vérification plus petit s'ajuste de façon passive, sélectionnez un obturateur GuttaCore de la même taille que le tenon et passez à l'étape 5.

4. Irrigation du canal

Le nettoyage du système canalaire mis en forme est essentiellement réalisé en l'irriguant abondamment avec une solution de NaOCl. Les irrigants sont activés à l'aide d'un dispositif de cavitation et de diffusion acoustique ou d'une aiguille d'irrigation ultrasonique. L'activation des irrigants améliore le débridement et élimine la boue dentinaire et le biofilm à l'intérieur du canal, favorisant ainsi un nettoyage en profondeur et la désinfection des canaux latéraux et accessoires, des ramifications, des isthmes, des anastomoses et des tubulis dentinaires. Séchez soigneusement le canal à l'aide de pointes absorbantes.

5. Sélection de l'obturateur et détermination de la longueur de travail

Lorsque la forme finale présente une conicité de .04, sélectionnez un obturateur GuttaCore d'un diamètre immédiatement inférieur à celui de la dernière lime amenée à la longueur de travail. Lorsque la forme finale présente une conicité de .06 ou plus, sélectionnez un obturateur GuttaCore de diamètre identique à celui de la dernière lime amenée à la longueur de travail.

Si vous utilisez une lime GuttaCore for WaveOne Gold, sélectionnez un obturateur GuttaCore for WaveOne Gold de diamètre identique à celui de la dernière lime WaveOne Gold amenée à la longueur de travail.

Réglez la butée en silicone sur l'obturateur GuttaCore pour matérialiser la longueur de travail établie. Placez la butée en silicone sur la bague de calibrage correspondante. Les bagues de calibrage identifient les longueurs de travail suivantes (en millimètres): 18, 19, 20, 22, 24, puis 27 et 29 sur le manche des obturateurs.

Sélectionnez un obturateur GuttaCore® ou GuttaCore for WaveOne® Gold correspondant au tenon de vérification utilisé pour vérifier la mise en forme de la longueur de travail et l'ajustement passif. **Les tailles d'obturateur GuttaCore disponibles sont les suivantes:**

Obturateurs GuttaCore

Forme finale conicité .04	Obturateur GuttaCore	Forme finale conicité .06	Obturateur GuttaCore
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+/.04	60	70+/.06	70
80+/.04	70	80+/.06	80
90+/.04	80	90+/.06	90

Obturateurs GuttaCore for WaveOne Gold

Forme finale GuttaCore for WaveOne Gold	Obturateur WaveOne Gold
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Séchage du canal et application du produit de scellement

Utilisez une pointe papier stérile présentant la même extrémité et la même conicité que la dernière lime amenée à la longueur de travail. À l'aide de la pointe papier, répartissez de façon circulaire une très fine couche de ciment de scellement AH Plus® Jet sur les parois du canal. Pour permettre à l'obturateur d'accéder à la longueur de travail, utilisez une autre

pointe absorbante pour éliminer un éventuel excès de ciment de scellement sur les parois du canal ou dans l'apex.

En cas d'obturation de plusieurs canaux d'une même dent, déposez le ciment de scellement dans tous les canaux en même temps. Cela facilite l'élimination de l'excès de gutta-percha tout en empêchant celle-ci d'obturer d'autres entrées canalaires ou d'adhérer à la dentine.

7. Chauffage des obturateurs GuttaCore dans le four à obturateurs

Pour de plus amples informations concernant l'utilisation du four à obturateurs, veuillez consulter le manuel d'instructions du four à obturateurs ThermaPrep® 2.

8. Introduction de l'obturateur dans le canal

L'obturateur est prêt à l'emploi dès que le four ThermaPrep® 2 émet un premier bip sonore. Poussez le support de l'obturateur et guidez-le manuellement. Sortez délicatement l'obturateur de son support en le soulevant avant de le tirer vers vous. Le four émet un bip toutes les 15 secondes pour vous rappeler la présence de l'obturateur. Au bout de 90 secondes, le four s'éteint automatiquement. Insérez l'obturateur GuttaCore directement dans l'orifice du canal. Évitez de toucher les parois de l'orifice occlusal.

Remarque: si le canal a été correctement mis en forme et si la gutta-percha a été chauffée de façon appropriée, l'obturateur doit se mettre en place aisément, sans avoir à exercer des mouvements de pression ou de torsion. Pour éviter toute extension excessive, ne forcez pas l'obturateur GuttaCore® au-delà de la longueur de travail. Vous remarquerez un refoulement de ciment de scellement et de gutta-percha dû à une accumulation au niveau de l'orifice. Ceci est normal, notamment en cas de dents pluriradiculaires: l'obturateur contient un excédent de gutta-percha pour pouvoir s'adapter même aux canaux les plus évasés ou présentant une anatomie irrégulière.

9. Retrait de l'axe et du manche de l'obturateur GuttaCore

Retirez l'axe et le manche au niveau de l'orifice en les pliant vers l'un ou l'autre côté de la paroi canalaire. Il est également possible de sectionner l'obturateur GuttaCore: pour cela, stabilisez-le avec l'index et utilisez une fraise ronde ou à cône inversé dans une pièce à main à vitesse élevée, ou encore un excavateur bien tranchant. Éliminez les obturateurs dans un conteneur pour déchets biologiques.

10. Compactage de la gutta-percha dans des canaux de grande taille, ovales ou irréguliers.

Insérez un petit cône de gutta-percha classique (de 4 à 6 mm) le long de l'axe de l'obturateur GuttaCore à l'aide d'un fouloir lubrifié, puis compactez. Ce cône de gutta-percha compacte la gutta-percha ramollie par le réchauffage pour faire partie intégrante

de l'obturation finale. Ceci limite le risque de retrait involontaire de gutta-percha de l'orifice à cause d'un fouloir mal lubrifié et compense le manque de gutta-percha dans les canaux inhabituellement grands ou présentant des défauts de résorption interne. En raison de la nature collante de la gutta-percha plastifiée, il est nécessaire d'appliquer sur le fouloir un lubrifiant tel que le gel lubrifiant pour canaux radiculaires Glyde File Prep®, un ciment de scellement, un anesthésique topique, etc.

11. Élimination de l'excès de gutta-percha

À l'aide d'un excavateur, d'une sonde exploratrice, etc., éliminez tout excès de gutta-percha susceptible de bloquer l'accès à la chambre pulpaire et aux autres canaux. Répétez l'ensemble des étapes ci-dessus pour chaque canal en cas de dent pluriradiculaire. Si nécessaire, protégez les orifices canalaires adjacents des débris et de la gutta-percha à l'aide de minuscules boulettes de coton ou d'une pointe papier jusqu'au moment de l'obturation. Nettoyez la chambre pulpaire et placez une barrière occlusive à l'aide d'un composite.

12. Retrait des matériaux d'obturation GuttaCore

Le retrait des matériaux d'obturation en vue de la mise en place d'un tenon et du retraitement est réalisé de manière conventionnelle. Pour créer l'espace nécessaire à la mise en place d'un tenon, retirez l'obturateur GuttaCore® à l'aide d'un instrument de préparation du logement du tenon de taille appropriée ou d'un foret élargisseur Peeso. Pour une désobturation dans le cadre d'un retraitement, utilisez une lime rotative de même taille que celle utilisée pour la mise en forme et la mise en place du matériel d'obturation (une lime rotative sans méplat est préférable). Effectuez une radiographie pour confirmer l'élimination de tous les matériaux d'obturation.

Utilisez une lime manuelle et un solvant pour ramollir la gutta-percha de l'obturateur GuttaCore en cas d'anatomie complexe dans le tiers apical du canal lors du retraitement.

13. Désinfection, nettoyage et stérilisation

Désinfectez l'obturateur GuttaCore® pendant une minute dans une solution d'hypochlorite de sodium à 5,25 % (agent de blanchiment). Essuyez délicatement la gutta-percha sur l'obturateur avec de l'alcool à 70 %. N'utilisez pas de solution désinfectante contenant du phénol ou d'autres substances incompatibles avec le matériel d'obturation traité.

L'obturateur GuttaCore® est prévu pour un usage unique.
Dispositif non stérilisable.

Aseptisation

Désinfectez l'obturateur pendant une minute dans une solution d'hypochlorite de sodium (agent de blanchiment). Essuyez délicatement la gutta-percha de l'obturateur GuttaCore® à l'aide d'une gaze 2" x 2" humidifiée avec de l'alcool.

Symboles	FR
	Date d'expiration
	Fabricant
	Se reporter aux instructions d'utilisation
	Non stérilisable
	Usage unique exclusivement
	Numéro de lot
	Gutta-percha
	Conserver à l'abri de la lumière du soleil et de la chaleur
	Ce produit ne contient pas de latex de caoutchouc naturel
	Température maximale d'utilisation, de conservation et de transport
	Les emballages ouverts ne sont pas remplacés



DENTSPLY Tulsa Dental Specialties
DENTSPLY International, Inc.
608 Rolling Hills Dr.
Johnson City, TN 37604, États-Unis
Fabriqué aux États-Unis
www.dentsplymaillefer.com

[EC REP]

Dentsply DeTrey GmbH
DeTrey Strasse 1
D-78467 Konstanz
Allemagne

Dentsply
Sirona
Endodontics

GuttaCore®

Otturatori con nucleo di guttaperca crosslinked

 IT

ISTRUZIONI PER L'USO

Prima di utilizzare un nuovo prodotto, leggere attentamente le istruzioni del produttore. Prima di qualsiasi uso clinico, accertarsi di avere le necessarie competenze relativamente a prodotto e tecnica. Tenere conto delle direttive seguenti per garantire il successo delle applicazioni e risultati positivi.

SOLO PER USO ODONTOIATRICO
RIF A1703—A1803

DESCRIZIONE

Gli otturatori crosslinked con nucleo di guttaperca GuttaCore® vengono utilizzati per l'otturazione dei sistemi canalari radicolari.

INDICAZIONI PER L'USO

Gli otturatori GuttaCore e GuttaCore for WaveOne® Gold sono utilizzati per otturare lo spazio canale radicolare pulito, sagomato e irrigato.

CONTROINDICAZIONI

Nessuna nota.

AVVERTENZE

Nessuna.

PRECAUZIONI

- Selezionare l'otturatore GuttaCore o GuttaCore per WaveOne Gold in base al verificatore GuttaCore che si adatta passivamente al canale sagomato.
- I nuclei dell'otturatore GuttaCore e/o le lime manuali non devono essere utilizzati come verificatori.
- Non rimuovere la guttaperca dalla sezione apicale dell'otturatore GuttaCore prima di aver otturato lo spazio canale radicolare. La rimozione della guttaperca potrebbe danneggiare l'otturatore.

REAZIONI INDESIDERATE:

Nessuna.

Sequenza operativa

Le presenti istruzioni servono alla comprensione della tecnica e all'applicazione sicura del prodotto. Si consiglia di fare pratica su blocchi di plastica e denti estratti prima di eseguire un'applicazione clinica.

Crosslinking

Il crosslinking è un processo chimico ben noto che serve a creare legami tra le catene di polimeri. Il crosslinking genera la forza necessaria in un otturatore a compattazione centrale. Gli otturatori GuttaCore® creano l'idraulica che ci si aspetta dagli otturatori Dentsply Sirona, con l'ulteriore vantaggio di avere un nucleo di guttaperca. È importante notare che la guttaperca crosslinked non è appiccicosa, non fonde e non viene sciolta dai solventi.

Idraulica

Gli otturatori GuttaCore spostano la guttaperca nel sistema canalare radicolare in modo tridimensionale. Molte tecniche di otturazione adottano la compattazione laterale o verticale, tuttavia, la forza idraulica generata da queste tecniche in genere sposta la guttaperca in una o due direzioni diverse (lateralmente o apicalmente). GuttaCore utilizza un nucleo di guttaperca crosslinked per compattare centralmente la guttaperca che fluisce nel canale. La forza idraulica compatta la guttaperca calda che fluisce in modo tridimensionalmente uguale. Un'adeguata pulizia, sagomatura e irrigazione, insieme alla forza idraulica di compattazione centrale, facilitano il flusso della guttaperca nel sistema canalare radicolare.

1. Consultare le istruzioni per l'uso del Sistema di lime

Consultare le istruzioni per l'uso quando si utilizzano gli otturatori GuttaCore o GuttaCore per WaveOne Gold per accertarsi di ottenere la forma finale corretta.

2. Alesatura del canale

Alesare il canale coronalmente e accertarsi che l'otturatore GuttaCore® abbia spazio sufficiente per entrare nel canale radicolare in linea retta, utilizzando all'occorrenza uno strumento di sagomatura dell'orifizio come l'Endo Access Kit o una lima ProTaper® Gold® o S1.

3. Verifica della sagomatura alla lunghezza di lavoro e dell'adattamento passivo

Dopo la corretta pulizia e sagomatura, confermare la misurazione della lunghezza di lavoro finale usando un verificatore che raggiunga la costrizione apicale in modo passivo, senza alcuna resistenza significativa o attorcigliamento. Per confermare la sagomatura alla lunghezza di lavoro e l'adattamento passivo è necessario utilizzare il verificatore GuttaCore® contenuto nella confezione dell'otturatore. La verifica della sagomatura alla lunghezza di lavoro e dell'adattamento passivo garantisce che l'otturatore GuttaCore utilizzato abbia il diametro corretto per il canale apicale.

I verificatori in dotazione con il GuttaCore sono realizzati in nichel titanio e sono di forma conica, possono quindi essere utilizzati all'occorrenza per eseguire piccole sagomature

apicali. Nel caso in cui il verificatore sia leggermente più corto della lunghezza di lavoro, può essere utilizzato per ampliare la lunghezza di lavoro ruotandolo in senso orario ed esercitando nel contempo una lieve pressione apicale.

- i. Estrarre il verificatore GuttaCore o GuttaCore for WaveOne® Gold dalla confezione dell'otturatore per confermare l'adattamento passivo alla lunghezza di lavoro; sistemare lo stop in silicone alla lunghezza di lavoro utilizzando il segno di calibrazione del verificatore. Controllare la passività portando il verificatore alla lunghezza di lavoro e confermare ruotandolo di 180° nel canale.
- ii. Se l'adattamento è passivo, estrarre l'otturatore GuttaCore dalla confezione e procedere alla fase 5.
- iii. Se l'adattamento non è passivo, utilizzare il verificatore come lima di rifinitura per ampliare con cautela la parte finale del canale o scegliere un verificatore più piccolo. Se questo si adatta passivamente, estrarre un otturatore GuttaCore delle stesse dimensioni del verificatore e procedere alla fase 5.

4. Irrigazione del canale

La pulizia del sistema canalare radicolare sagomato viene principalmente eseguita mediante abbondante irrigazione con NaOCl. Gli irriganti sono attivati mediante un dispositivo di cavitazione o un ago di irrigazione a ultrasuoni. Gli irriganti attivati migliorano il debridement e distruggono lo smear layer e il biofilm all'interno del canale, consentendo la pulizia profonda e la disinfezione di canali laterali, anfratti, istmi, anastomosi e tubuli dentinali. Asciugare accuratamente il canale mediante punte assorbenti.

5. Scelta dell'otturatore e impostazione della lunghezza di lavoro

Se la sagomatura finale ha una conicità di O4, scegliere un otturatore GuttaCore *di una misura in meno* rispetto all'ultima lima portata alla lunghezza di lavoro. Se la sagomatura finale ha una conicità di O6 o superiore, scegliere un otturatore GuttaCore della stessa misura dell'ultima lima portata alla lunghezza di lavoro.

Quando si usa GuttaCore per WaveOne Gold, scegliere l'otturatore GuttaCore per WaveOne Gold della stessa misura dell'ultima lima WaveOne Gold portata alla lunghezza di lavoro.

Posizionare lo stop in silicone sull'otturatore GuttaCore in modo che coincida con la lunghezza di lavoro definita. Mettere lo stop in silicone sull'anello calibrazione. Gli anelli di calibrazione sono impostati alle seguenti lunghezze di lavoro (in millimetri): 18, 19, 20, 22, 24, più 27 e 29 sui manici degli otturatori.

Selezionare un otturatore GuttaCore o GuttaCore for WaveOne® Gold dalla stessa confezione del verificatore utilizzato per controllare la sagomatura della lunghezza di lavoro e l'adattamento passivo per confermare l'adattamento passivo alla lunghezza di lavoro. **Le misure di otturatori GuttaCore disponibili comprendono:**

Otturatori GuttaCore

Sagomatura finale Conicità .04	Otturatore GuttaCore	Sagomatura finale Conicità .06	Otturatore GuttaCore
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+/.04	60	70+/.06	70
80+/.04	70	80+/.06	80
90+/.04	80	90+/.06	90

Otturatori GuttaCore per WaveOne Gold

Sagomatura finale GuttaCore per WaveOne Gold	Otturatore WaveOne Gold
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Asciugatura del canale e applicazione del sigillante

Usare una punta di carta sterile con la stessa punta e conicità dell'ultima lima portata alla lunghezza di lavoro. Applicare uno strato molto sottile di sigillante AH Plus® Jet sulla circonferenza del canale con la punta di carta. Per assicurare che l'otturatore raggiunga

la lunghezza di lavoro, usare un'ulteriore punta assorbente per rimuovere l'eccesso di sigillante che si può essere depositato sulle pareti canalari o nell'apice.

Se nello stesso dente si deve otturare più di un canale, applicare il sigillante in tutti i canali contemporaneamente. Questo facilita la rimozione della guttaperca in eccesso, evitando che si appiccichi a altri orifizi o alla dentina.

7. Riscaldamento degli otturatori GuttaCore nell'apposito forno

Per dettagli sul forno per otturatori, consultare il Manuale d'uso de forno ThermaPrep® 2.

8. Applicazione dell'otturatore nel canale

Dopo il primo segnale acustico del forno ThermaPrep® 2, l'otturatore è pronto per l'uso. Spingere il supporto dell'otturatore e guidarlo con le dita. Estrarre con cautela l'otturatore dal supporto prima sollevandolo leggermente e poi tirandolo verso di sé. Il forno emetterà un segnale acustico ogni 15 secondi per ricordare che l'otturatore è ancora dentro. Dopo 90 secondi, il forno si spegnerà automaticamente. Inserire l'otturatore GuttaCore® direttamente nell'orifizio del canale. Non toccare le pareti dell'apertura occlusale.

Nota: se il canale è stato correttamente sagomato e la guttaperca correttamente riscaldata, l'otturatore dovrebbe posizionarsi senza forzare e senza attorcigliarsi. Per evitare una sovraestensione, non forzare l'otturatore GuttaCore® oltre la lunghezza di lavoro. Si noterà un reflusso di sigillante e guttaperca che porterà a un accumulo all'orifizio. Questo rientra nella norma, soprattutto in denti pluriradicolati, in quanto l'otturatore è dotato di guttaperca in eccesso per adattarsi anche ai canali particolarmente conici o anatomicamente irregolari.

9. Rimozione dello stelo e del manico dell'otturatore GuttaCore

Rimuovere lo stelo e il manico all'orifizio piegando verso uno dei lati della parete canalare. In alternativa, mentre si stabilizza l'otturatore GuttaCore con il dito indice, usare una fresa a pallina o a cono rovesciato su un manipolo ad alta velocità o usare un escavatore a cucchiaio affilato. Smaltire gli otturatori nell'apposito contenitore per rifiuti speciali.

10. Compattazione della guttaperca in canali ampi, ovali o irregolari.

Inserire un piccolo segmento di guttaperca convenzionale di 4-6 mm lungo lo stelo dell'otturatore GuttaCore con un plugger lubrificato e compattare. Il segmento di guttaperca compatta la guttaperca ammorbidente dal calore e diventa una parte

integrante dell'otturazione. Questo eviterà anche la rimozione non intenzionale della guttaperca dall'orifizio con un plugger non correttamente lubrificato e compenserà la mancanza di guttaperca nei canali insolitamente ampi o quelli con difetti di riassorbimento interno. A causa della natura appiccicosa della guttaperca plasticizzata, occorre utilizzare sul plugger un lubrificante come il lubrificante canalare Glyde File Prep®, un sigillante, un anestetico topico, ecc..

11. Rimozione della guttaperca in eccesso

Utilizzare un escavatore a cucchiaio, un explorer ecc., per la guttaperca in eccesso che potrebbe bloccare l'accesso alla camera e ad altri canali. Ripetere tutti i passaggi precedenti per ciascun canale di un dente pluriradicolato. All'occorrenza, proteggere gli orifizi canalari adiacenti dai detriti e dalla guttaperca con palline di cotone o una punta di carta fino al momento dell'otturazione. Pulire la camera canalare e creare una barriera occlusale con un composito di restauro.

12. Rimozione dei materiali d'otturazione GuttaCore

La creazione dello spazio per il perno e il ritrattamento vengono eseguiti mediante i consueti metodi per la rimozione del materiale di otturazione. Per creare lo spazio del perno, rimuovere l'otturatore GuttaCore® scegliendo uno strumento apposito di dimensioni adeguate o un Peeso Reamer. Quando si rimuove il materiale d'otturazione per effettuare un ritrattamento, usare una lima rotante della stessa dimensione di quella usata per la sagomatura e agire sul materiale d'otturazione (è preferibile una lima rotante senza lame). Eseguire una radiografia per confermare la rimozione di tutto il materiale di otturazione.

Usare una lima manuale con solvente per ammorbidente la guttaperca dell'otturatore GuttaCore in caso di ritrattamento con anatomia complicata nel terzo apicale del canale.

13. Disinfezione, pulizia e sterilizzazione

Disinfettare l'otturatore GuttaCore® in una soluzione di ipoclorito di sodio 5,25 (candeggina) per un minuto. Pulire delicatamente la guttaperca sull'otturatore con alcol al 70%. Non utilizzare soluzioni disinfettanti contenenti fenolo o prodotti non compatibili con il materiale per otturazioni trattato.

L'otturatore GuttaCore® è esclusivamente monouso.

Dispositivo non sterilizzabile

Asepsi

Disinfettare l'otturatore in una soluzione di ipoclorito di sodio (candeggina) per un minuto. Pulire delicatamente la guttaperca sull'otturatore GuttaCore® con una garza da 2" X 2" inumidita con alcol.

Simboli	IT
	Data di scadenza
	Produttore
	Consultare le istruzioni per l'uso
	Non sterilizzabile
	Solo monouso
	Numero di lotto
	Guttaperca
	Tenere al riparo dalla luce del sole e dal calore
	Questo prodotto non contiene lattice di gomma naturale
	Limite massimo di temperatura per uso, conservazione e trasporto
	Le confezioni aperte non sono sostituibili

GuttaCore®

Crosslinked Gutta-Percha Core Obturators



DIRECTIONS FOR USE

Prior to using any new product, read all of the manufacturer's instructions. Make sure that you are competent when using the product and technique prior to clinical use. Consider the following directives to ensure successful applications and outcomes.

FOR DENTAL USE ONLY
REF A1703—A1803

DESCRIPTION

GuttaCore® Crosslinked Gutta-Percha Core Obturators are used for filling root canal systems.

INDICATIONS FOR USE

GuttaCore and GuttaCore for WaveOne® Gold Obturators are used to fill the cleaned, shaped and irrigated root canal space.

CONTRAINDICATIONS

None Known.

WARNINGS

None.

PRECAUTIONS

- Select the GuttaCore or GuttaCore for WaveOne Gold Obturator according to the appropriate GuttaCore size verifier that fits the shaped canal passively.
- GuttaCore Obturator cores and/or hand files should not be used as size verifiers.
- Do not remove gutta-percha from the apical section of GuttaCore Obturator prior to filling the root canal space. Removing the gutta-percha may damage the obturator.

ADVERSE REACTIONS:

None.

Step-by-Step Instructions

These instructions are designed to help gain an understanding of the technique and safe application of the product. Practice on plastic blocks and extracted teeth are strongly recommended prior to clinical applications.

Crosslinking

Crosslinking is a well known chemical process of linking polymer chains together. Crosslinking creates the subtle strength needed in a centrally compacting obturator. GuttaCore® Obturators create the hydraulics you expect from Dentsply Sirona obturators with the added benefit of having a gutta-percha core. It is important to note that Crosslinked gutta-percha is not sticky, does not melt and will not dissolve with solvents.

Hydraulics

GuttaCore Obturators move warm gutta-percha 3-dimensionally into the root canal system. Many obturation techniques use lateral or vertical compaction, however the hydraulic force from these techniques generally moves gutta-percha in one or two unequal directions (laterally or apically). GuttaCore uses a crosslinked gutta-percha core for centrally compacting the flowing gutta-percha in the canal. The hydraulic force compacts warm gutta-percha flowing equally in 3-dimensions. Proper cleaning, shaping and irrigation, along with the central compacting hydraulic force facilitates the flow of gutta-percha in the root canal system.

1. Consult the File System Directions For Use

Consult the file system's directions for use when using GuttaCore or GuttaCore for WaveOne Gold Obturators to ensure the proper final shape is created.

2. Flare the Canal

Flare the canal coronally and ensure the GuttaCore® Obturator has sufficient space to enter the root canal along the straight line access by using an orifice shaping instrument as necessary such as Endo Access Kit, or a ProTaper® Gold®, or S1 file.

3. Verify the Shape at Working Length and Passive Fit

Following proper cleaning and shaping, confirm the final working length measurement using a size verifier that reaches the apical constriction passively, with no significant resistance or twisting. It is necessary to use the GuttaCore® size verifier from the obturator package to confirm the shape at working length and passive fit. Verifying the shape at working length and passive fit ensures that the GuttaCore Obturator being used matches the correct apical canal diameter.

The size verifiers included in the GuttaCore package are made of nickel titanium and are fluted, making them excellent for minor apical shaping, if necessary. If the

size verifier is slightly short of your working length, you can use it to enlarge to your working length by rotating it in a clockwise direction while exerting slight apical pressure.

- i. Remove the GuttaCore or GuttaCore for WaveOne® Gold size verifier from the obturator package to confirm a passive fit at working length; set the silicone stopper at your working length using the size verifier's calibration mark. Check passivity by taking the size verifier to working length and confirm by rotating in the canal 180°.
- ii. If the fit is passive, remove a GuttaCore Obturator from the package and proceed to step 5.
- iii. If the fit is not passive, use the size verifier as a finishing file to gently enlarge the canal terminus or select a smaller size verifier. If the smaller size verifier fits passively, remove a GuttaCore Obturator of the same size as the verifier and proceed to step 5.

4. Irrigate the Canal

The cleaning of the shaped root canal system is accomplished primarily through the use of copious irrigation with NaOCl. Irrigants are activated using a cavitation and acoustic streaming device or ultrasonic irrigation needle. The activated irrigants improve debridement and disrupts the smear layer and biofilm inside the canal, promoting deep cleaning and disinfection of lateral canals, fins, webs, isthmuses, anastomoses, and dentinal tubules. Dry the canal thoroughly using absorbent points.

5. Selecting the Obturator and Setting Working Length

When the final shape is a .04 taper, select a GuttaCore Obturator package one size smaller than the last file taken to working length. When the final shape is a .06 taper or larger, select a GuttaCore package of the same size as the last file taken to working length.

When using GuttaCore for WaveOne Gold, select the GuttaCore for WaveOne Gold Obturator package of the same size as the last WaveOne Gold file taken to working length.

Set the silicone stopper on the GuttaCore Obturator to coincide with the working length established. Place the silicone stop on the calibration ring. Calibration rings are set at the following working lengths (in millimeters): 18, 19, 20, 22, 24, plus 27 and 29 on the obturator handles.

Select a GuttaCore® or GuttaCore for WaveOne® Gold Obturator from the same package as the size verifier used to verify the shape of the working length and passive fit. Available GuttaCore Obturator sizes include:

GuttaCore Obturators

Final Shape .04 Taper	GuttaCore Obturator	Final Shape .06 Taper	GuttaCore Obturator
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+.04	60	70+.06	70
80+.04	70	80+.06	80
90+.04	80	90+.06	90

GuttaCore for WaveOne Gold Obturators

Final Shape GuttaCore for WaveOne Gold	WaveOne Gold Obturator
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Drying the Canal and Applying Sealer

Use a sterile paper point of the same tip and taper as the last file taken to working length. Brush a very light coating of AH Plus® Jet sealer circumferentially to the canal wall with the paper point. To help ensure the obturator reaches working

length, use an additional absorbent point to remove any excess sealer that may have accumulated on the canal walls or pooled in the apex.

If obturating more than one canal in a single tooth, place sealer in all the canals at the same time. This facilitates removal of excess gutta-percha by preventing the gutta-percha from sticking to other orifices or dentin.

7. Heating GuttaCore Obturators in the Obturator Oven

For details on the obturator oven please refer to the ThermaPrep® 2 Obturator Oven Instruction Manual.

8. Placing Obturator in the Canal

After the first signal “beep” of the ThermaPrep® 2 Oven, the obturator is ready for use. Push the obturator holder and guide the holder with your finger. Take the obturator carefully out of the holder by first lifting it up and pulling it toward you. The oven will “beep” every 15 seconds to remind you that the obturator is still in the oven. After 90 seconds, the oven will switch off automatically. Insert GuttaCore Obturator directly into orifice of canal. Avoid touching the walls of the occlusal opening.

Note: If the canal has been properly shaped and the gutta-percha properly heated, the obturator should seat to place without twisting or forcing. To avoid overextension, don't force the GuttaCore® Obturator beyond the working length. You will note a backflow of sealer and gutta-percha resulting in an accumulation at the orifice. This is to be expected, especially in multirooted teeth, because the obturator is designed with excess gutta-percha to accommodate even the most widely flared or anatomically irregular canals.

9. Removing the GuttaCore Obturator Shaft and Handle

Remove the shaft and handle at the orifice by bending to either side of the canal wall. Alternatively, while stabilizing the GuttaCore Obturator with your index finger, use a round bur, or an inverted cone bur in a high-speed handpiece, or use a sharp spoon excavator. Dispose of obturators in an appropriate biohazard container.

10. Compacting Gutta-Percha in Large, Oval or Irregular Shaped Canals.

Insert a small segment of conventional gutta-percha, 4-6 mm long, alongside the shaft of the GuttaCore Obturator with a lubricated plugger and compact. The gutta-percha segment compacts the heat softened gutta-percha and becomes an integral part of the filling. This will also prevent inadvertent removal of gutta-percha from the orifice with an inadequately lubricated plugger, as well as compensate

for the lack of gutta-percha in uncommonly large canals or those with internal resorption defects. Due to the tacky nature of the plasticized gutta-percha, you must use a lubricant such as Glyde File Prep® root canal conditioner, sealer, topical anesthetic, etc., on the plugger.

11. Removing Excess Gutta-Percha

Using a spoon excavator, explorer, etc., remove any excess gutta-percha that may block access to the chamber and other canals. Repeat all of the above steps on each canal of a multi-rooted tooth. If necessary, protect adjacent canal orifices from debris and guttapercha with tiny cotton pellets or a paper point until time for obturation. Clean the canal chamber and create an occlusal leakage barrier with a composite restorative.

12. Removing GuttaCore Obturation Materials

Creating post space and retreating are accomplished using traditional methods for removing obturation material. For creating post space, remove the GuttaCore® Obturator by selecting either an appropriately sized post space instrument or Peeso Reamer. When removing the obturation material for retreatment purposes, use the same sized rotary file used for shaping and engage the obturation material (A non-landed rotary file is preferable). Take a radiograph to confirm the removal of all obturation material.

Use a hand file with solvent to soften the gutta-percha on the GuttaCore Obturator if retreating and encountering intricate anatomy in the apical 1/3 of the canal.

13. Disinfection, Cleaning, and Sterilization

Disinfect the GuttaCore® Obturator in a 5.25 sodium hypochlorite solution (bleach) for one minute. Gently wipe the gutta-percha on the obturator with 70% alcohol. Do not use disinfecting solutions containing Phenol or any products which are not compatible with the treated filling material.

GuttaCore® Obturator is intended for Single use only.
Non sterilizable device.

Asepsis

Disinfect the obturator in a sodium hypochlorite solution (bleach) for one minute. Gently wipe the gutta-percha on the GuttaCore® Obturator with 2" X 2" gauze moistened with alcohol.

Symbols	EN
	Expiry date
	Manufacturer
	Consult Instructions for use
	Non sterilizable
	Single use only
	Batch number
	Gutta-Percha
	Keep away from sunlight and heat
	This product does not contain natural rubber latex
	The upper limit of temperature of use, storage and transportation
	Opened packages are not replaced

GuttaCore®

Obturadores con núcleo de gutapercha
entrelazada



INSTRUCCIONES DE USO

Antes de usar cualquier producto nuevo, lea todas las instrucciones del fabricante. Asegúrese de que es usted competente para usar el producto y la técnica antes de utilizarlo clínicamente. Tenga en cuenta las directrices siguientes para garantizar aplicaciones y resultados satisfactorios.

ÚNICAMENTE PARA USO DENTAL
REF A1703—A1803

DESCRIPCIÓN

Los obturadores con núcleo de gutapercha entrelazada GuttaCore® se utilizan para obturar sistemas de conductos radiculares.

INDICACIONES DE USO

Los obturadores GuttaCore y GuttaCore para WaveOne® Gold se usan para obturar el espacio del conducto radicular limpiado, conformado e irrigado.

CONTRAINDICACIONES

Ninguna conocida.

ADVERTENCIAS

Ninguna.

PRECAUCIONES

- Seleccione el obturador GuttaCore o GuttaCore para WaveOne Gold en función del verificador de tamaño GuttaCore adecuado que encaje pasivamente en el conducto conformado.
- No se deben usar como verificadores de tamaño los núcleos del obturador GuttaCore ni las limas manuales.
- No retire gutapercha de la sección apical del obturador GuttaCore antes de llenar el espacio del conducto radicular. Si se retira la gutapercha se puede dañar el obturador.

REACCIONES ADVERSAS:

Ninguna.

Instrucciones paso a paso

Estas instrucciones están diseñadas para ayudarle a entender la técnica y aplicar el producto de forma segura. Se recomienda encarecidamente practicar con bloques de plástico y dientes extraídos antes de realizar aplicaciones clínicas.

Reticulación o entrelazamiento

La reticulación es un proceso químico bien conocido de unión de cadenas de polímeros. La reticulación crea la fuerza sutil necesaria en un obturador de compactación central. Los obturadores GuttaCore® crean la fuerza hidráulica que se espera de un obturador Dentsply Sirona con la ventaja añadida de disponer de un núcleo de gutapercha. Es importante observar que la gutapercha entrelazada no es pegajosa, no se funde y no se disuelve con disolventes.

Fuerza hidráulica

Los obturadores GuttaCore desplazan gutapercha caliente de forma tridimensional en el sistema del conducto radicular. Muchas técnicas de obturación utilizan la compactación lateral o vertical, pero la fuerza hidráulica de estas técnicas normalmente desplaza la gutapercha en una o dos direcciones desiguales (lateral o apicalmente). GuttaCore utiliza un núcleo de gutapercha entrelazada o reticulada para compactar centralmente la gutapercha que fluye en el conducto. La fuerza hidráulica compacta la gutapercha caliente, que fluye de forma homogénea en tres dimensiones. La limpieza, conformado e irrigación adecuados, junto con la fuerza hidráulica compactadora central, facilita el flujo de gutapercha en el sistema del conducto radicular.

1. Consulte las instrucciones de uso del sistema de limas

Consulte las instrucciones de uso del sistema de limas cuando use los obturadores GuttaCore o GuttaCore para WaveOne Gold para asegurarse de crear la forma final adecuada.

2. Ensanche el conducto

Ensanche el conducto coronalmente y asegúrese de que el obturador GuttaCore® tiene espacio suficiente para entrar en el conducto radicular a lo largo del acceso en línea recta usando un instrumento de conformado de orificios si es necesario, como Endo Access Kit o ProTaper® Gold®, o una lima S1.

3. Compruebe la forma en la longitud de trabajo y el ajuste pasivo

Tras una limpieza y un conformado adecuados, confirme la medición de la longitud de trabajo final con un verificador de tamaño que alcance la constrictedión apical pasivamente sin demasiada resistencia ni excesivo giro. Es necesario usar el verificador de tamaño GuttaCore® del paquete del obturador para confirmar la forma en la longitud de trabajo y el ajuste pasivo. La comprobación de la forma en la longitud de trabajo y el ajuste pasivo garantiza que el obturador GuttaCore que se está usando coincide con el diámetro del conducto apical correcto.

Los verificadores de tamaño incluidos en el paquete GuttaCore están realizados en níquel-titanio y están acanalados, de forma que son excelentes para conformado apical

menor si es necesario. Si el verificador de tamaño se queda levemente corto respecto a la longitud de trabajo, puede usarlo para aumentar la longitud hasta la longitud de trabajo rotándolo en el sentido de las agujas del reloj a la vez que ejerce una ligera presión apical.

- i. Extraiga el verificador de tamaño GuttaCore o GuttaCore para WaveOne® Gold del paquete del obturador para confirmar un ajuste pasivo en la longitud de trabajo; coloque el tope de silicona en la longitud de trabajo usando la marca de calibración del verificador de tamaño. Compruebe la pasividad llevando el verificador de tamaño a la longitud de trabajo y confírmela rotándolo en el conducto 180°.
- ii. Si el ajuste es pasivo, extraiga un obturador GuttaCore del paquete y proceda con el paso 5.
- iii. Si el ajuste no es pasivo, use el verificador de tamaño como lima de acabado para ensanchar suavemente el término del conducto o seleccione un verificador de tamaño más pequeño. Si el verificador de tamaño menor encaja pasivamente, extraiga un obturador GuttaCore del mismo tamaño que el verificador y proceda con el paso 5.

4. Irrigue el conducto

La limpieza del sistema del conducto radicular conformado se realiza principalmente usando abundante irrigación con NaOCl. Los irrigantes se activan con un dispositivo de corriente acústica y cavitación o una aguja de irrigación ultrasónica. Los irrigantes activados mejoran el desbridamiento y alteran el barrillo dentinario y la biopelícula dentro del conducto, promoviendo una limpieza y una desinfección profundas de los conductos laterales, aletas, redes, istmos, anastomosis y túbulos dentinarios. Seque el conducto concienzudamente con puntas absorbentes.

5. Selección del obturador y establecimiento de la longitud de trabajo

Cuando la forma final tenga una conicidad de 0,04, seleccione un paquete de obturador GuttaCore de un tamaño inferior a la última lima llevada a la longitud de trabajo. Cuando la forma final tenga una conicidad de 0,06 o más, seleccione un paquete de obturador GuttaCore del mismo tamaño que la última lima llevada a la longitud de trabajo.

Cuando use GuttaCore para WaveOne Gold, seleccione el paquete de obturador GuttaCore para WaveOne Gold del mismo tamaño que la última lima WaveOne Gold llevada a la longitud de trabajo.

Coloque el tope de silicona en el obturador GuttaCore de forma que coincida con la longitud de trabajo establecida. Coloque el tope de silicona en el anillo de calibración. Los anillos de calibración se establecen en las siguientes longitudes de trabajo (en milímetros): 18, 19, 20, 22, 24, más 27 y 29 en las asas del obturador.

Seleccione un obturador GuttaCore® o GuttaCore para WaveOne® Gold del mismo paquete que el verificador de tamaño empleado para verificar la forma de la longitud de trabajo y el ajuste pasivo. **Los tamaños de obturador GuttaCore disponibles son:**

Obturadores GuttaCore

Preparación final conicidad 0,04	Obturador GuttaCore	Preparación final conicidad 0,06	Obturador GuttaCore
20/0,04	—	20/0,06	20
25/0,04	20	25/0,06	25
30/0,04	25	30/0,06	30
35/0,04	30	35/0,06	35
40/0,04	35	40/0,06	40
45/0,04	40	45/0,06	45
50/0,04	45	50/0,06	50
55/0,04	50	55/0,06	55
60/0,04	55	60/0,06	60
70+/0,04	60	70+/0,06	70
80+/0,04	70	80+/0,06	80
90+/0,04	80	90+/0,06	90

Obturadores GuttaCore para WaveOne Gold

GuttaCore para WaveOne Gold de conformado final	Obturador WaveOne Gold
Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Secado del conducto y aplicación del sellador

Utilice una punta de papel estéril del mismo tamaño y conicidad que la última lima llevada a la longitud de trabajo. Aplique una capa muy fina de sellador AH Plus® Jet circunferencialmente en la pared del conducto con la punta de papel. Para asegurarse de

que el obturador alcance la longitud de trabajo, use una punta absorbente adicional para retirar el exceso de sellador que se pueda haber acumulado en las paredes del conducto o en el ápice.

Si obtura más de un conducto en un solo diente, coloque sellador en todos los conductos al mismo tiempo. Esto facilita la eliminación del exceso de gutapercha al impedir que esta se pegue a otros orificios o a la dentina.

7. Calentamiento de los obturadores GuttaCore en el horno de obturadores

Para obtener más detalles sobre el horno de obturadores consulte el manual de instrucciones del horno de obturadores ThermaPrep® 2.

8. Colocación del obturador en el conducto

Cuando suene la primera señal sonora del horno ThermaPrep® 2, el obturador estará listo para usarse. Empuje el soporte del obturador y guíelo con el dedo. Extraiga con cuidado el obturador del soporte levantándolo primero y tirando de él hacia usted. El horno emitirá un pitido cada 15 segundos para recordarle que el obturador sigue dentro. El horno se apagará automáticamente al cabo de 90 segundos. Inserte el obturador GuttaCore directamente en el orificio del conducto. Procure no tocar las paredes de la abertura oclusal.

Nota: Si el conducto ha sido conformado correctamente y la gutapercha está calentada de forma adecuada, el obturador debería asentarse en su lugar sin forzarse ni doblarse. Para evitar la sobreextensión no fuerce el obturador GuttaCore® más allá de la longitud de trabajo. Notará un reflujo de sellador y gutapercha que provocará una acumulación en el orificio. Esto se tiene que prever, especialmente en dientes plurirradiculares, porque el obturador está diseñado con exceso de gutapercha para adaptarse incluso a los conductos más acampanados o anatómicamente más irregulares.

9. Retirada del eje y el asa del obturador GuttaCore

Retire el eje y el asa del orificio doblando hacia uno de los lados de la pared del conducto. También puede, mientras estabiliza el obturador GuttaCore con el dedo índice, usar una fresa redonda, una fresa cónica invertida en una pieza de mano de alta velocidad, o una cuchara excavadora. Elimine los obturadores en un recipiente de elementos de riesgo biológico.

10. Compactación de la gutapercha en conductos anchos y de forma ovalada o irregular.

Inserte un pequeño segmento de gutapercha convencional, de 4-6 mm de largo, a lo largo del eje del obturador GuttaCore con un condensador lubricado y compacte. El segmento de gutapercha compacta la gutapercha ablandada por el calor y se

convierte en parte integrante de la obturación. Esto también impedirá que se elimine involuntariamente gutapercha del orificio con un condensador insuficientemente lubricado y compensará la falta de gutapercha en conductos anormalmente anchos o con defectos de resorción interna. Debido a la naturaleza pegajosa de la gutapercha plastificada, es necesario usar un lubricante, como el acondicionador de conductos radiculares Glyde File Prep®, un sellador, un anestésico tópico, etc., en el condensador.

11. Retirada del exceso de gutapercha

Con una cuchara excavadora, explorador, etc., retire el exceso de gutapercha que pueda bloquear el acceso a la cámara y a otros conductos. Repita todos los pasos anteriores en cada conducto de un diente plurirradicular. Si es necesario, proteja los orificios de los conductos adyacentes de los restos y la gutapercha con pequeñas torundas de algodón o una punta de papel hasta el momento de la obturación. Limpie la cámara del conducto y cree una barrera oclusiva con un restaurador de composite.

12. Eliminación de los materiales de obturación GuttaCore

La creación de espacio para el poste y la repetición del tratamiento se consigue con métodos tradicionales para eliminar el material de obturación. Para crear espacio para postes, retire el obturador GuttaCore® seleccionando un instrumento de espacio para postes del tamaño adecuado o una fresa ensanchadora Peeso. Cuando retire el material de obturación para repetir un tratamiento, use una lima rotatoria del mismo tamaño que la empleada para dar forma y coloque el material de obturación (es preferible una lima rotatoria sin planos radiales). Realice una radiografía para confirmar la retirada de todo el material de obturación.

Use una lima manual con disolvente para ablandar la gutapercha del obturador GuttaCore si va a repetir el tratamiento y encuentra anatomía compleja en el tercio apical del conducto.

13. Desinfección, limpieza y esterilización

Desinfecte el obturador GuttaCore® en una solución de hipoclorito sódico al 5,25 (lejía) durante un minuto. Limpie suavemente la gutapercha del obturador con alcohol al 70 %. No utilice soluciones de desinfección que contengan fenol u otros productos incompatibles con el material de obturación tratado.

El obturador GuttaCore® está diseñado para un solo uso.
Dispositivo no esterilizable.

Asepsia

Desinfecte el obturador en una solución de hipoclorito sódico (lejía) durante un minuto. Limpie suavemente la gutapercha del obturador GuttaCore® con una gasa de 2" X 2" humedecida en alcohol.

Símbolos	ES
	Fecha de caducidad
	Fabricante
	Consultar instrucciones de uso
	No esterilizable
	Un solo uso
	Número de lote
	Gutapercha
	Mantener alejado de la luz solar y del calor
	Este producto no contiene látex de caucho natural
	Límite superior de la temperatura de uso, almacenamiento y transporte
	No se reemplazan los envases abiertos



GuttaCore®

Výplně s jádrem ze zesíťované gutaperči

NÁVOD K POUŽITÍ

Před použitím jakéhokoli nového produktu si přečtete všechny pokyny výrobce. Před klinickým použitím se ujistěte, že jste pro používání daného produktu a techniky kompetentní. Pro úspěšné použití a výsledky dbejte na následující pokyny.

POUZE PRO DENTÁLNÍ POUŽITÍ REF A1703-A1803

POPIS

Výplně s jádrem ze zesíťované gutaperči GuttaCore® se používají pro plnění systémů kořenových kanálků.

POKYNY PRO POUŽITÍ

Výplně GuttaCore a GuttaCore for WaveOne® Gold se používají pro plnění vyčištěného, vytvarovaného a vypláchnutého prostoru kořenového kanálku.

KONTRAINDIKACE

Nejsou známy.

VAROVÁNÍ

Žádná.

BEZPEČNOSTNÍ OPATŘENÍ

- Výplň GuttaCore nebo GuttaCore pro pilník WaveOne Gold zvolte podle ověřovače velikosti GuttaCore, který pasivně odpovídá vytvarovanému kanálku.
- Jádra výplně GuttaCore a/nebo ruční pilníky se nesmějí používat jako ověřovače velikosti.
- Neodstraňujte gutaperču z apikální části výplně GuttaCore před vyplněním prostoru kořenového kanálku. Odstranění gutaperči může poškodit výplň.

NEŽÁDOUCÍ ÚČINKY:

Žádné.

Pokyny krok za krokem

Tyto pokyny jsou určeny jako pomůcka pro pochopení techniky bezpečného používání výrobku. Před klinickým použitím se důrazně doporučuje provést výcvik na plastových blocích a extrahovaných zubech.

Zesítování

Zesítování je známý chemický proces spojování polymerových řetězců. Zesítování zajišťuje jemnou soudržnost centrálně zpevněné výplně. Výplň GuttaCore® poskytuje hydraulické vlastnosti typické pro výplň DENTSPLY SIRONA s přidanou hodnotou gutaperčového jádra. Důležitou vlastností zesítované gutaperči je, že není přilnavá, neměkne a nerozpouští se působením rozpouštědel.

Hydraulické vlastnosti

Výplň GuttaCore přesunují teplou gutaperču trojrozměrně do systému kořenových kanálků. Mnoho vypířovacích technik používá laterální nebo vertikální stlačování, avšak hydraulická síla této technik posouvá gutaperču obecně jedním nebo dvěma nestejnými směry (laterálně nebo apikálně). Výplň GuttaCore používá jádro ze zesítované gutaperči pro centrální stlačování gutaperči posouvající se v kanálku. Hydraulická síla stlačuje teplou gutaperču, která se posouvá rovnoměrně ve třech rozměrech. Důkladné čištění, tvarování a vyplachování společně s centrálním působením stlačovací hydraulické síly usnadňují posouvání gutaperči v systému kořenových kanálků.

1. Postup podle návodu k použití systému pilníků

Při používání výplní GuttaCore nebo GuttaCore pro pilníky WaveOne Gold postupujte podle návodu k použití systému pilníků pro zajištění vytvoření náležitého konečného tvaru.

2. Rozšířování kanálku

Rozšířte korunkovou část kanálku a pomocí příslušného nástroje pro tvarování ústí, jako je např. sada pro úpravu Endo, pilník ProTaper® Gold® nebo SI, zajistěte pro výplň GuttaCore® dostatečný prostor pro přímý přístup do kořenového kanálku.

3. Ověření tvaru v pracovní délce a pasivní usazení

Po rádném vyčištění a vytvarování potvrďte měření konečné pracovní délky pomocí ověřovače velikosti, který pasivně dosahuje k apikálnímu zúžení bez významného odporu nebo otáčení. Pro potvrzení tvaru v pracovní délce a pasivní usazení je třeba použít ověřovač velikosti GuttaCore® z balení výplně. Ověření tvaru v pracovní délce a pasivní usazení zaručuje, že použitá výplň GuttaCore odpovídá správnému průměru apikálního kanálku.

Ověřovače velikosti přiložené k balení GuttaCore jsou vyrobeny ze slitiny niklu a titanu a jsou drážkované, a proto jsou v případě potřeby mimořádně vhodné pro menší

apikální tvary. Je-li ověřovač velikosti mírně kratší než pracovní délka, můžete jej použít pro zvětšení pracovní délky otáčením ve směru hodinových ručiček a mírným tlakem v apikálním směru.

- i. Pro potvrzení pasivního usazení v pracovní délce vyjměte ověřovač velikosti GuttaCore nebo GuttaCore for WaveOne® Gold z balení výplně; pomocí kalibrační značky ověřovače velikosti nastavte silikonovou zarážku na pracovní délku. Ověřovačem velikosti zkонтrolujte pasivitu v pracovní délce a potvrďte otočením v kanálku o 180°.
- ii. Je-li usazení pasivní, vyjměte výplň GuttaCore z balení a pokračujte krokem 5.
- iii. Nemíti usazení pasivní, použijte ověřovač velikosti jako dokončovací pilník pro jemné zvětšení konce kanálku nebo zvolte menší ověřovač velikosti. Je-li menší ověřovač velikosti pasivně usazen, vyjměte výplň GuttaCore stejně velikosti jako ověřovač a pokračujte krokem 5.

4. Vypłachování kanálku

Čištění vytvarovaného systému kořenových kanálků se provádí především hojným vypłachováním pomocí NaOCl. Výplachy se aktivují pomocí kavitačního a akustického vstřikovacího zařízení nebo ultrazvukové vypłachovací jehly. Aktivované výplachy zlepšují odstranění cizích těles a neživé tkáně, narušují vrstvu mazu a biofilm v kanálku a podporují hloubkové čištění a dezinfekci laterálních kanálků, žebra, lamel, zúžení, anastomóz a dentinových kanálků. Pomocí absorpčních hrotů kanálek důkladně vysušte.

5. Výběr výplně a nastavení pracovní délky

Je-li konečným tvarem úkos .04, zvolte *o jednu velikost menší* balení výplně GuttaCore než poslední pilník použitý pro pracovní délku. Je-li konečným tvarem úkos .06 nebo větší, zvolte balení výplně GuttaCore stejně velikosti jako poslední pilník použitý pro pracovní délku.

Pokud používáte výplň GuttaCore pro pilník WaveOne Gold, zvolte balení výplně GuttaCore pro pilníky WaveOne Gold *stejně velikosti* jako poslední pilník WaveOne Gold použitý pro pracovní délku.

Nastavte horní část silikonové zarážky na výplni GuttaCore tak, aby odpovídala zjištěné pracovní délce. Umístěte silikonovou zarážku na kalibračním kroužku. Kalibrační kroužky jsou nastaveny na tyto pracovní délky (v milimetrech): 18, 19, 20, 22, 24, plus 27 a 29 na rukojetích výplně.

Zvolte výplň GuttaCore® nebo GuttaCore for WaveOne® Gold ze stejného balení jako ověřovač velikosti použitý pro ověření tvaru pracovní délky a pasivního usazení.
V tabulce jsou uvedeny dostupné velikosti výplní GuttaCore:

Výplně GuttaCore

Konečný tvar úkos .04	Výplň GuttaCore	Konečný tvar úkos .06	Výplň GuttaCore
20/.04	—	20/.06	20
25/.04	20	25/.06	25
30/.04	25	30/.06	30
35/.04	30	35/.06	35
40/.04	35	40/.06	40
45/.04	40	45/.06	45
50/.04	45	50/.06	50
55/.04	50	55/.06	55
60/.04	55	60/.06	60
70+/.04	60	70+/.06	70
80+/.04	70	80+/.06	80
90+/.04	80	90+/.06	90

Výplně GuttaCore pro pilníky WaveOne Gold

Konečný tvar
výplně GuttaCore pro
pilníky WaveOne Gold

Výplň pro pilníky
WaveOne Gold

Small	Small
Primary	Primary
Medium	Medium
Large	Large

6. Vysušení kanálku a použití těsnění

Použijte sterilní papírový hrot se stejnou špičkou a úkosem jako poslední pilník použitý pro pracovní délku. Pomocí papírového hrotu naneste velmi tenký povlak těsnění AH Plus® Jet po obvodu kanálku. Pro zajištění, aby výplň dosáhla celé pracovní délky,

použijte další absorpční hrot pro odstranění přebytečného těsnění, které se může usazovat na stěnách kanálku nebo hromadit v apexu.

Vyplňujete-li více než jeden kanálek v jednom zubu, naneste těsnění do všech kanálků současně. Usnadňuje to odstranění přebytečné gutaperči a zabránuje přilnutí gutaperči k jiným otvorům nebo zubovině.

7. Zahřívání výplní GuttaCore v peci pro výplně

Podrobnosti používání pece pro výplně jsou uvedeny v návodu k obsluze pece pro výplně ThermaPrep® 2.

8. Vkládání výplně do kanálku

Po prvním signálu „beep“ pece ThermaPrep® 2 je výplň připravena k použití. Zatlačte na držák výplně a smírejte jej prstem. Výplň opatrně vyjměte z držáku tak, že ji nejprve trochu nadzvednete a potom vytáhněte směrem k sobě. Pec vydává zvukový signál „beep“ každých 15 sekund, čímž připomíná, že je v ní stále výplň. Po uplynutí 90 sekund se pec automaticky vypne. Výplň GuttaCore vložte přímo do ústí kanálku. Vyhněte se dotyku stěn okluzního otvoru.

Poznámka: Je-li kanálek řádně vytvarován a gutaperča řádně zahřátá, měla by se výplň usadit na místo bez otáčení nebo tlačení. Aby nedošlo k nadmernému zvětšení, natlačte výplň GuttaCore® nad rámc pracovní délky. Zaznamenáte zpětný tok těsnění a gutaperča se bude hromadit u ústí. S tím je třeba počítat, a to zejména u zubů s více kořeny, protože výplň je navržena s přebytkem gutaperči, aby postačovala i pro největší rozšíření nebo anatomicky nepravidelné kanálky.

9. Odstranění stopky a rukojeti výplně GuttaCore

Odstraňte stopku a rukojet v ústí ohnutím na druhou stranu stěny kanálku. Při současném stabilizaci výplně GuttaCore ukazovákem alternativně použijte kulatý či obrácený kuželový vrtáček ve vysokorychlostním násadci, nebo použijte ostrý lžičkový exkavátor. Výplň zlikvidujte v příslušném kontejneru pro biologicky nebezpečný odpad.

10. Stlačování gutaperči ve velkých, oválných nebo nepravidelných kanálcích.

Vložte malý segment konvenční gutaperči délky 4–6 mm společně se stopkou výplní GuttaCore s lubrikovaným plničem a upěchujte. Segment gutaperči upéchuje teplem zméklu gutaperču a stane se integrální součástí výplně. To rovněž zabránuje neúmyslnému odstranění gutaperči z ústí nepřiměřeně lubrikovaným plničem a kompenzuje nedostatek gutaperči v neobvykle velkých kanálcích nebo kanálcích s defektem vnitřní resorpce. Z důvodu přilnavosti plastifikované gutaperči musíte na plniči používat lubrikant, jako např. kondicionér kořenových kanálků Glyde File Prep®, těsnění, topická anestetika.

11. Odstranění přebytečné gutaperči

Lžičkovým exkavátorem, sondou atd. odstraňte přebytečnou gutaperču, která může blokovat přístup do dutiny a ostatních kanálků. Všechny výše uvedené kroky opakujte pro každý kanálek vícekořenového zuba. V případě potřeby chráňte až do vložení výplně sousední ústí kanálku malými bavlněnými peletami nebo papírovými hroty proti vniknutí úlomků a gutaperči. Vycistěte dutinu kanálku a vytvořte okluzní nepropustnou bariéru pomocí kompozitního materiálu.

12. Odstranění materiálu výplně GuttaCore

Vytvoření prostoru pro umístění čepu a nové ošetření se provádějí tradičními postupy odstranění materiálu výplně. Pro vytvoření prostoru pro umístění čepu odstraňte výplň GuttaCore zvolením buď nástroje vhodné velikosti pro prostor umístění čepu, nebo rozšiřovače Peeso. Při odstraňování materiálu výplně pro účely nového ošetření používejte rotační pilník stejně velikosti jako pro tvarování a začněte zabírat do materiálu výplně (doporučuje se rotační pilník bez fazetek). Pro potvrzení odstranění veškerého materiálu výplně pořídte rentgenový snímek.

Při ošetření a zpracování složitých anatomických tvarů v apikální třetině kanálku používejte pro zmékání gutaperči na výplni GuttaCore ruční pilník s rozpouštědlem.

13. Dezinfekce, čištění a sterilizace

Dezinifikujte výplň GuttaCore® v roztoku chlorinanu sodného (bělicí prostředek) 5.25 po dobu jedné minuty. S použitím 70% alkoholu setřete jemně gutaperču na výplni. Nepoužívejte dezinfekční roztoky obsahující fenol nebo jiné produkty, které nejsou slučitelné s ošetřovaným plnicím materiálem.

Výplň GuttaCore® je určena pouze na jedno použití.
Nelze sterilizovat.

Asepse

Dezinifikujte výplň v roztoku chlorinanu sodného (bělicí prostředek) po dobu jedné minuty. Pomocí gázy 2" x 2" navlhčené v alkoholu setřete jemně gutaperču na výplni GuttaCore®.

Symboly	CS
	Datum trvanlivosti
	Výrobce
	Viz návod k použití.
	Nelze sterilizovat
	Pouze na jedno použití
	Číslo šarže
	Gutaperča
	Chraňte před slunečním zářením a teplem
	Tento produkt neobsahuje přírodní kaučukový latex
	Horní teplotní hranice při použití, skladování a dopravě
	Otevřená balení se nevyměňují.



DENTSPLY Tulsa Dental Specialties
DENTSPLY International, Inc.
608 Rolling Hills Dr.
Johnson City, TN 37604, USA
Vyrobeno v USA
www.dentsplymaillefer.com

[EC REP]

Dentsply DeTrey GmbH
DeTrey Strasse 1
D-78467 Konstanz
Německo

Dentsply
Sirona
Endodontics